

**Tagesordnung I Punkt 2.11 der öffentlichen Sitzung am 01.11.2006**

Vorlage Nr. 06-A-16-0011

***Wegen Verweigerung von Mietkostenzuschuss für Gehörlosenverein ist wichtige ehrenamtliche und professionelle Hilfe für die Gehörlosen in Frage gestellt Mit Beginn des Jahres 2006, Ausbleiben einer Mitteilung des Gesundheitsamtes, wurde anlässlich eines Besuches durch Vertreter des Gehörlosenvereins Wiesbaden im Gesundheitsamt am 30.08.2006 die Verweigerung eines zukünftigen Mietzuschusses bestätigt. Es wird mit allem Nachdruck gebeten, sich der Sache anzunehmen und für zukünftigen Mietzuschuss für die Büroräume einzutreten. Die Büroräume sind mit 100 000 DM (!)eigenen Mitteln vom Gehörlosenverein erst nutzbar gemacht worden. Wegen leichter Erreichbarkeit für die gehörlosen Senioren sind gerade diese Büroräume besonders besonders wichtig. Auf öffentliche Versprechungen von Politikern in Wiesbaden am Tag der Gehörlosen am 16.09.2006, darf hingewiesen werden***

---

**Beschluss Nr. 0105**

Das Anliegen wird durch die schriftlich vorgelegte Beantwortung seitens des Magistrats (Dez.V) vom 16.10.2006 erledigt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2006

Diers  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2006

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2006

Dezernat V  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl  
Oberbürgermeister